Bei einer an der südlichen Stadtgränze vorgenommenen Ausgrabung zur Erweiterung des Sandthorhafens fanden sich in einer Thonschicht Buccinum undatum, Nassa reticulata, Littorina littorea, Tellina solida, Cardium edule (sehr häufig), Mytilus edulis und Ostrea edulis, letztere in Form und Structur ganz mit der norwegischen Form übereinstimmend.

Eine neue Testacellidengattung in Australien.

Von Dr. C. Semper.

Mit einer Abbildung.*)

Durch Herrn *von Frauenfeld* erhielt ich zwei wohlerhaltene Exemplare der, wie es scheint, in Australien sehr gemeinen *Hel. inaequalis* Pfr., deren Untersuchung mir zu meiner grossen Ueberraschung zeigte, dass ich es mit einer ächten Testacellide zu thun hatte. Ein Kiefer fehlt und die Zähne der Zunge schliessen sich, wie die beigegebene Zeichnung beweist, (*) so vollständig an die von Glandina an, — von welcher Gattung ich bis jetzt drei Arten untersuchen konnte —, dass diese australische Helicee nothwendig in die nächste Nähe von Glandina gestellt werden muss.

In *Albers Heliceen* steht diese Art in der Gruppe Rhytida, welche als letzte, an Patula sich anschliessende Untergattung bezeichnet wird. Typus derselben ist die in Neuseeland lebende Hel. Greenwoodi Gray, welche der australischen Art ziemlich nahe steht; noch näher kommt jedoch die auch in Australien lebende Hel. Strangei Pfr. Letztere ist neuerdings von *Mousson* (Journ. de Conch. III. Ser. Vol. 9 p. 36) zur Gattung Zonites gestellt worden, und in der That lässt sich nicht leugnen, dass ein gewisser Zoniteshabitus diesen beiden flachen Rhytidaarten zukommt; doch bemerkt schon Crosse (ebenda p. 57 [1]), dass es zweifel-

---

*) Die Abbildung kommt mit der von Geomalacus (siehe oben).

haft sei, ob diese Art, deren Thier unbekannt, wirklich ein ächter Zonites wäre. Sind nun alle die von Albers in seine Gruppe Rhytida gestellten Arten, — zu denen jedoch keinenfalls Hel. dictyodes Pfr. gehören kann, — wirklich die nächsten Verwandten der von mir untersuchten inaequalis Pfr., so könnte die ganze Gruppe unter dem Albers'schen Namen aus der Reihe der Helices entfernt und unter die Testacellidae versetzt werden; doch möchte ich vor einem solchen summarischen Verfahren warnen, statt dessen aber die australischen und sonstigen Malacologen auffordern, die Mühe der Untersuchung dieser Thiere nicht zu scheuen, da sicherlich auf dem anatomischen Wege viel leichter und rascher die verwandtschaftlichen Beziehungen der verschiedenen Pulmonatengruppen erkannt werden dürften, als durch immer grössere Anhäufung von Schalen allein.

Gesellschaftsangelegenheiten.

Affaires de la Societé. — Affairs of the Society.

Verzeichniss neuer Mitglieder.

Nouveaux membres. — New membres.

146. Bruxelles: Herr van den Broek, rue terre neuve 124.
147. Marburg: „ Dr. L. Hille.
148. Berlin: „ Assessor Ernst Friedel, Dorotheenstrasse 62.
149. London: „ T. A. Verkrüzen, 2 Ampton place, Gray's inn road.

Für die Bibliothek eingegangen:

36. Bulletino Malacologico italiano 1869. Numero Terzo. Maggio-Giugno.
37. Catalogue of the Genera Helix, Anostoma, Hypselostoma, Streptaxis, Tomigerus, Bulimus, Orthalicus, Partula, in the Collection of A. D. Brown, Princeton. Second Edition. 1866. (Einige Exemplare abzugeben.)